

# GIRA

## Ausgezeichnete Ausbildungsqualität

### Frühzeitig lernen, Verantwortung zu übernehmen

*Radevormwald, 21. Oktober 2020.* Der Gebäudetechnikspezialist Gira ([www.gira.de](http://www.gira.de)) aus Radevormwald ist gleich zwei Mal für die Qualität seiner Ausbildung ausgezeichnet worden. So gehört das mittelständische Familienunternehmen, bei dem derzeit 17 junge Menschen ihre Ausbildung absolvieren, laut einer Mitte Oktober vom Wirtschaftsmagazin „Capital“ vorgestellten Studie zu „Deutschlands besten Ausbildern“. Bereits im Sommer hat die international tätige Technologiefirma aus dem Bergischen Land das auf Initiative der Ertragswerkstatt vergebene Gütesiegel „Ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb 2020“ erhalten, da sie dem eigenen Fach- und Führungskräfte-Nachwuchs „Zukunftschancen durch hervorragende Ausbildung“ eröffne. „Natürlich freuen wir uns sehr über beide Auszeichnungen, denn sie bestätigen uns von außen und aus Expertensicht, dass wir mit unserem Ausbildungskonzept auf einem guten Weg sind“, erklärt Gira Ausbildungsleiterin Annabelle Rothe. „Wichtiger ist uns aber, dass wir aus beiden Untersuchungen zugleich nützliche Hinweise erhalten, wo wir noch besser werden und uns weiterentwickeln können.“

#### Vier von fünf Sternen

In der vom Wirtschaftsmagazin „Capital“ gemeinsam mit der Talentplattform Ausbildung.de und den Personalmarketing-Spezialisten der Bochumer Agentur Territory Embrace in diesem Jahr zum vierten Mal durchgeführten „Ausbilderstudie“ hat Gira vier von fünf möglichen Sternen erhalten. Grundlage der Untersuchung war eine Umfrage, bei der zwischen Ende März und Mitte Juni 2020 die 666 teilnehmenden Unternehmen jeweils 90 Fragen zu beantworten hatten. Die Antworten haben die Personalexperten nach fünf Kriterien bewertet. Dabei haben sie die Betreuung und Einbindung der Auszubildenden in den

# GIRA

Firmenalltag, das Lernen im Betrieb, die Erfolgsaussichten für die „Azubis“ nach Abschluss ihrer Ausbildung, die Anwendung innovativer Methoden und das Personalmarketing unter die Lupe genommen. „Gepunktet haben wir hier vor allem mit der Ausbildungstiefe und der Einbindung unserer Auszubildenden in betriebliche Abläufe“, berichtet Annabelle Rothe. So lernen etwa kaufmännische Auszubildende bei Gira bis zu 20 Abteilungen in der Praxis kennen. „Positiv zu Buche schlägt auch unser breites Angebot an zusätzlichen Schulungen, das von Englischkursen bis hin zu Rhetorik-Workshops und Projektmanagement-Seminaren reicht“, so die Ausbildungsleiterin. Verbesserungsbedarf sieht sie insbesondere bei der digitalen Ausstattung und der Vermittlung umfassender digitaler Kompetenzen. „Da wir in der Corona-Krise auch im Ausbildungsbereich auf mobiles Arbeiten und virtuelle Netzwerke setzen, haben wir hier inzwischen aber einen großen Schritt in die richtige Richtung gemacht.“ Die Weiterentwicklung des Ausbildungskonzepts, an der das Unternehmen derzeit arbeitet, soll den Anforderungen sowohl der sich wandelnden Arbeitswelt als auch der „Azubi“-Generation von morgen Rechnung tragen.

## Blick für das große Ganze gewinnen

Erhalten bleiben wird im neuen Konzept allerdings ein wichtiges Element der in über 100 Jahren gewachsenen Gira Ausbildungskultur. „Verantwortung zu übernehmen, selbständig zu arbeiten, über den Tellerrand des eigenen Tätigkeitsfelds hinauszuschauen und so Verständnis für Zusammenhänge zu entwickeln, bleibt bei uns das zentrale Ausbildungsziel“, erläutert Annabelle Rothe. Die Konzipierung und eigenverantwortliche Umsetzung eigener Großprojekte soll dazu beitragen. So hat ein Team aus „Azubis“ für die unternehmenseigene Forschungs- und Entwicklungsabteilung eine 120 Quadratmeter große Kreativwerkstatt mit eingerichteter Musterwohnung geplant und gebaut, in der die Technologieexperten experimentieren und neue Ideen für innovative Lösungen testen können. Dass diese Projekte bei den Auszubildenden gut ankommen, lässt sich auch daran ablesen, dass Gira im Sommer zum achten Mal in Folge das „Azubi-geprüfte“

# GIRA

Gütesiegel „Ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb“ erhalten hat. Denn über dessen Vergabe entscheiden – neben Ausbildungskennzahlen – die Ergebnisse einer anonymen Befragung unter allen Auszubildenden.

Weitere Informationen zur Ausbildung bei Gira und zum Bewerbungsprozess gibt es im Internet zudem unter [www.gira.de/ausbildung](http://www.gira.de/ausbildung).

\*\*\*

## Bildunterschriften

Ausgezeichnetes Ausbildungskonzept: Bei Gira ist ein zentrales Ausbildungsziel, dass der eigene Nachwuchs lernt, frühzeitig Verantwortung zu übernehmen. So hat ein „Azubi“-Team in Eigenregie für die unternehmenseigene Forschung und Entwicklung eine Kreativwerkstatt geplant und gebaut. (Fotos: Gira)

*[201021\_Gira\_Beste Ausbilder\_01.jpg und 201021\_Gira\_Beste Ausbilder\_02.jpg]*

„Ausgezeichneter Ausbildungsbetrieb“: Bereits zum achten Mal in Folge hat Gira dieses Gütesiegel erhalten – auch weil die eigenen „Azubis“ ihre Ausbildung positiv beurteilt haben. (Logo: Ertragswerkstatt)

*[Logo-mit-Text\_Ausbildungsbetrieb\_2020\_CMYK.01.png]*

\*\*\*

## Über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG ([www.gira.de](http://www.gira.de)) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftssträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten „Smart Building Systemen“ und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche

# GIRA

Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund 40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im Stephansdom in Wien und im Banyan Tree Hotel in Schanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira heute zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Burgwindheim sowie die Beteiligungen Insta Elektro in Lüdenscheid, das Softwareunternehmen ISE in Oldenburg und das Start-up-Unternehmen Senic in Berlin. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von mehr als 350 Millionen Euro (2019).

\*\*\*

Weitere Informationen:

**Gira Unternehmenskommunikation**  
-Pressebüro-  
KommunikationsKonsortium  
Dr. Carsten Tessmer  
Tel.: +49(0) 40 2800 6583  
[gira@kommunikationskonsortium.com](mailto:gira@kommunikationskonsortium.com)

Dario Hudr  
Tel.: +49(0) 2195 602 6897  
[dario.hudr@gira.de](mailto:dario.hudr@gira.de)

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter:  
[www.gira.de](http://www.gira.de)